

Wandern auf La Gomera

von Rita und Hermann Hauer

Am 03. Januar 2020 trafen Annette, Dieter, Michael, Sigrid und Werner nach einem anstrengenden Reisetag mit Flug nach Teneriffa, Bustransfer, Fährüberfahrt und nochmal Bustransfer planmäßig im Valle Gran Rey auf La Gomera ein. Wir, Rita und Hermann, waren bereits ein paar Tage früher angereist, so dass die Gruppe mit sieben Personen nun vollständig war. Was so einfach klingt, hatte eine komplizierte Vorgeschichte: Durch die Thomas-Cook-Insolvenz kam es zu Absagen und Umbuchungen mit der Folge, dass wir auf zwei verschiedene Apartmentanlagen verteilt waren, was sich im Rückblick glücklicherweise als nicht nachteilig erwiesen hat.

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen von über 20 °C (auf Meereshöhe) machten wir uns gleich am ersten Tag auf zum höchsten Gipfel der Insel, dem Garajonay mit seinen 1487 m. Hier konnten wir die Aussicht auf die nähere Umgebung und auf die Nachbarinseln La Palma, El Hierro und Teneriffa mit dem Vulkankegel des 3715 m hohen Pico del Teide genießen. Unser weiterer Weg führte uns durch den Bosque del Cedro nach El Cedro hinab und auf einem anderen Weg zurück zu unseren Autos. Nahezu der gesamte Weg verlief durch den eindrucksvollen Garajonay-Nationalpark mit seinem uralten mit Flechten behangenen Lorbeerwald.



Blick vom Garajonay zum Teide

Am 05. Januar fuhren wir mit unseren Mietautos zum kleinen Städtchen Vallehermoso im Norden von La Gomera und gingen zur Cumbre de Chijéré, einem Bergrücken, der spektakuläre Tiefblicke auf die Steilküste erlaubt. In diesem Bereich befinden sich auch die bekannten Felsen „Los Organos“, die allerdings nur vom Meer aus sichtbar sind.



Abstieg in den Barranco de Guarimiar

Vorbei am wunderschön gelegenen Bergdorf Imada und an einigen blühenden Mandelbäumchen ging es am nächsten Tag hinab in den Barranco de Guarimiar, eine tiefe Schlucht mit steilen Felswänden.

Beim Wiederaufstieg durch das Steilgelände hatten Annette und Dieter eine Überraschung für uns vorbereitet: eine Pfälzer Brotzeit mit Dosenwurst und anderen Leckereien.